



## Warum eigentlich über die WBV Holzkirchen vermarkten?

„**Waldbesitzer aufgepasst!**“ So, oder so ähnlich beginnen Anzeigen von Händlern und Selbstwerbern in der Regionalpresse. Diese Aufforderung kann als Appell, aber auch als Warnung verstanden werden. Der Förster Alfred Osterloher prägte den Spruch: „Wenn es die Waldbesitzervereinigung nicht gäbe, müsste man sie sofort erfinden.“ Warum eigentlich? Reichen für die Vermarktung unseres Holzes nicht auch Händler und Unternehmer aus?

### **Selbsthilfeorganisation**

Die WBV ist eine Organisation der privaten und kommunalen Waldbesitzer. Sie orientiert sich in ihrem Handeln daher an den Interessen der Waldeigentümer. Die Unternehmenspolitik der WBV wird dabei von den Mitgliedern mitbestimmt. Je besser die Marktposition der WBV, umso besser auch für die Waldbesitzer selbst.

### **Marktführerrolle**

Der Konzentration auf der Holzabnehmerseite kann man nur einen starken Zusammenschluss entgegensetzen. Eine WBV mit großen Umsätzen hebt dabei das Preisgefüge auch für die, die nicht immer über die WBV vermarkten. Denn an den Preisen einer starken WBV kann niemand so leicht vorbei.

### **Professionelle Dienstleistung**

Über 50% des von uns vermarkteten Holzes wird derzeit schon in Regie, das heißt von uns selbst, eingeschlagen. Eine starke WBV bekommt von den Partnerunternehmen günstigere Konditionen. Die Preisvorteile werden an Sie weitergegeben.

Hohe Arbeitsqualität ist uns sehr wichtig. Deshalb ist unser Einsatzleiter vor Ort und überwacht den Unternehmereinsatz.

### **Stärkung örtlicher Unternehmer**

Die WBV arbeitet traditionell nur mit bewährten, örtlichen Unternehmern. Mit Ihrem Auftrag für die WBV schaffen und stärken Sie Arbeitsplätze in unserem Raum. Die landwirtschaftlichen Unternehmer erwirtschaften mit dem Zusatzeinkommen aus dem Wald einen wichtigen Beitrag für den Erhalt ihrer bäuerlichen Betriebe.

### **Offenheit und Transparenz**

Die WBV macht keine Mischkalkulation nach dem Motto, „einmal geht`s gut für das Unternehmen aus, einmal nicht“. Jeder Waldbesitzer bekommt das, was sein Holz wirklich wert ist. Mit einer schriftlichen Abrechnung. Korrekt und nachvollziehbar. Die Bilanzen und die Entwicklung der WBV werden in der Mitgliederversammlung offengelegt. Keine Frage bleibt offen. Außer die Frage nach ihren persönlichen Daten. Diesbezüglich sichern wir natürlich äußerst sorgsam Umgang zu.





### **Alle werden bedient – in guten, wie in schlechten Zeiten**

Wir sind für unsere Mitglieder da. Ob sie nun 250 ha, 50 ha, 5ha, oder nur einen Hektar ihr Eigen nennen. Jeder wird bedient. Und das nicht nur in guten Zeiten, in denen „Holzhändler“ aus dem Boden schießen, wie Schwammerl nach einem Sommerregen. Die WBV ist mit ihrer Mannschaft vor Ort – auch in Krisenzeiten. Und das seit nunmehr 60 Jahren!

### **Politische Interessensvertretung, Öffentlichkeitsarbeit**

Bei den Dachverbänden geht es derzeit drunter und drüber. Und das in Zeiten, in denen wichtige Weichenstellungen für die Waldwirtschaft und die Jagd getroffen werden. Die einzig verbleibende Interessensvertretung des Privatwaldes sind derzeit die WBVs. Niemand sonst spricht noch ausschließlich für die Interessen des bäuerlichen Waldes. Starke Organisationen werden besser wahrgenommen und können mehr Einfluss ausüben, als solche, die nichts vorzuweisen haben.

### **Zukunftsmärkte**

Mit der jährlichen Laubholzsubmission haben wir einen Markt für wertvolles Laubholz geschaffen.

Über die GruppENZertifizierung ermöglichen wir unseren Mitgliedern zertifiziertes Holz zu verkaufen. Wir erschließen für unsere Mitglieder neue Geschäftsfelder, indem wir Werbung für den Energieträger Holz machen. Die WBV stellt sich neuen Herausforderungen und hat im Verbund mit der WBV Rosenheim und mehreren Maschinenringen eine „Bio-Masse AG“ gegründet.

### **Aus- und Fortbildung**

Wir informieren und schulen unsere Mitglieder. Die Mitgliederzeitung gibt nicht nur einen Überblick über das jeweilige Marktgeschehen, sondern informiert zeitnah über das, was rund um „Wald und Holz“ passiert. Lehrfahrten erweitern den Horizont und bieten Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch. In Zusammenarbeit mit den Ämtern für Landwirtschaft und Forsten bieten wir waldbauliche Schulungen und Motorsägenkurse an.

### **Zusammenarbeit mit neutralen Beratungsförstern**

Wir haben es nicht nötig, den Waldbesitzer zu überreden, doch „ein wenig mehr einzuschlagen.“ Im Vordergrund steht für uns neben der Zufriedenheit des Kunden, der Erhalt und die Pflege unserer schönen, naturnahen Wälder. Wir empfehlen unseren Mitgliedern daher grundsätzlich die Inanspruchnahme der neutralen, staatlichen Beratung. Mit unseren Unternehmern setzen wir dann um, was der Waldbesitzer mit dem Förster ausgemacht hat. Und zwar eins zu eins. Ohne Wenn und Aber. Unsere Zusammenarbeit gilt bayernweit als vorbildlich. Auf die schönen Waldbilder sind wir gemeinsam stolz.

Wer über die WBV Holzkirchen vermarktet und ihre Dienstleistungen in Anspruch nimmt, stärkt die eigene Organisation und damit den Privatwald in unserem Raum.  
Kontakt: Geschäftsstelle Holzkirchen  
Tel. 08024/48037

